

## Fotoausstellung

Zeitraum: 12. bis 22. Mai 2015

Ort:  
Sparkassenpassage und Gewölbe,  
Luwigstraße 26, Kaufbeuren.

Öffnungszeiten:  
Montag bis Freitag 9 - 18.00 Uhr,  
Samstag 10 - 14 Uhr.

Die Ausstellung zeigt 150 historische Fotos mit Motiven aus der Arbeits- und Lebenswelt der italienischen „Gastarbeiter“. Die Bilder wurden in Kaufbeuren, Memmingen und Umgebung aufgenommen.

Aussteller:  
Vorsitzender des Ausländerbeirates Memmingen Comm. Antonio Tortorici

Die mythische italienische Kaufbeurer Fußballmannschaft Ende der 60er Jahre.



### Impressum

**Herausgeber:** Stadt Kaufbeuren  
Koordinierungszentrum  
Kaufbeuren-aktiv  
[www.kaufbeuren-aktiv.de](http://www.kaufbeuren-aktiv.de)

**Gestaltung und Satz:** Marketingagentur  
Tenambergen

**Bilder:** ACLI Kaufbeuren e.V., Comm.  
Antonino Tortorici Memmingen

**Druck:** ilumy Design Druck

**Auflage:** Mai 2015; 1500 Stück



Mit freundlicher Unterstützung  
vom Koordinierungszentrum  
Kaufbeuren-aktiv



” *Kaufbeuren ist in den letzten 60 Jahren italienischer geworden. Und das ist gut so.* ”

*Jubiläums-Programm*  
*16. Mai 2015*

## 60 Jahre italienische Gastarbeit

Vor 60 Jahren, im Jahr 1955, legten die deutsche und die italienische Regierung den Grundstein für die Einwanderung italienischer Arbeiter nach Deutschland. Dabei ging es damals vordergründig um wirtschaftliche Aspekte. So wollten die ersten Auswanderer den widrigen Lebensverhältnissen nach dem zweiten Weltkrieg entgegenkommen. Auf deutscher Seite wurden hingegen zusätzlich Arbeitskräfte benötigt um den wirtschaftlichen Aufschwung aufrecht zu erhalten.

Eine Integration der angeworbenen Arbeiter war damals allerdings noch nicht Teil des Plans – dieser Umstand ist dem Begriff des „Gastarbeiters“ plakativ zu entnehmen. Die Arbeiter sollten lediglich die Wirtschaft unterstützen und eine gewisse finanzielle Unabhängigkeit erreichen, um wieder nach Italien zurückkehren zu können.

Jedoch fühlten sich viele so wohl, dass sie hier blieben und – teilweise ihre Familien in die neue Heimat holten – um sich eine neue Existenz aufzubauen. Die anfänglichen Schwierigkeiten wurden gemeistert und eine gelungene Annäherung entstand. Die Beziehungen auf wirtschaftlicher und privater Ebene sind heute nicht mehr wegzudenken. Deutschland ist heute durch die entstandene kulturelle Vielfalt geprägt und bereichert.

Anlässlich dieses 60-jährigen Jubiläums der italienischen Gastarbeit in Deutschland findet am 16. Mai 2015 ein großes Veranstaltungsprogramm statt.

## Veranstaltungsprogramm am 16. Mai 2015

### 11 Uhr: Deutsch-Italienisches Fest

Sparkassenpassage, Ludwigstraße 26,  
Kaufbeuren

#### Musikalisches Bühnenprogramm:

- 11 bis 11.30 Uhr: „Folk-ACLI Kaufbeuren“  
Volkslieder aus Sizilien
- 11.30 bis 12.15 Uhr: Band „The Snaps“  
Internationale Musik
- 12.15 bis 13 Uhr: „Folk-ACLI Kaufbeuren“  
Volkslieder aus Sizilien
- 13 bis 14 Uhr: „Mike Rizzo“ Italienische  
Oldies aus den 60er und  
70er Jahren

#### Fotoausstellung:

In der Passage und im Gewölbe

#### Italien für alle Sinne:

Die „bar centrale“ bietet besondere  
gastronomische Spezialitäten.

### 14 bis 17 Uhr: Kolping Bildungszentrum

In Zusammenarbeit mit dem Arbeitskreis Asyl  
lädt ACLI Kaufbeurer Flüchtlinge ein, gemein-  
sam frisch zubereitete Pizza aus dem Holzofen  
zu genießen.



„Auch Italienerinnen  
trugen damals Kopftuch“,  
sagt Luisina (vorne rechts)  
aus Latium.

### 20 Uhr: Konzert- und Musicalabend

Stadtsaal, Augsburgener Straße 2, Kaufbeuren

#### Aufführung des Musicals

„Di noi le terre - Flug einer  
Schwalbe“ (in zwei Teilen):

#### Tanz, Musik und Gesang

Gestaltet von „Folk-ACLI Kaufbeuren“

Einlass ab 19 Uhr.

#### Moderation:

Carmine Macaluso, Vorsitzender ACLI Baviera

#### Festredner:

Filippo Scammacca, Italienischer Generalkonsul  
Tiziano Tagliani, Oberbürgermeister Ferrara  
Stefan Bosse, Oberbürgermeister Kaufbeuren

Der Eintritt ist frei!

Es besteht die Möglichkeit für die Erdbeben-  
opfer in Nepal zu spenden.

Veranstalter: ACLI Kaufbeuren e.V.



Rosario aus  
Kalabrien  
packt zu.

